



Herausgeber: Stadt Apolda



Geltungsbereich:
Stadt Apolda

Nr. 08/16
21. Dezember 2016

Nichtamtlicher Teil

Seite 149

Liebe Apoldaerinnen und Apoldaer,

in wenigen Tagen ist Heiligabend und die Weihnachtsfeiertage stehen vor der Tür. Gleichzeitig neigt sich das Jahr 2016 dem Ende entgegen.

Wenn wir das Jahr Revue passieren lassen, können wir auf viel Positives zurückblicken:

Der neu angelegte Paulinenpark wurde durch einen Apfelgarten (wo Bürgerinnen und Bürger Baumpatenschaften übernahmen), einen Spielplatz, einen Weidenrutenpavillon, das restaurierte Gartenhäuschen sowie die neuangelegten Wege aufgewertet. Er dient nun als weitere Ruhe- und Erholungszone mitten in der Stadt.

Der Schul- und Vereinssport findet seit Mitte des Jahres in der neuen Dreifeldsporthalle unter optimalen sportlichen Bedingungen statt.

Mit dem Zuschlag, dass die Stadt Apolda das größte Bürgerfest des Freistaates - den 16. Thüringentag - vom 9. bis 11. Juni 2017 ausrichten darf, kommt eine große Aufgabe auf uns alle zu. Wir wollen uns als Kreisstadt unter dem Motto „Apolda klingt!“ abwechslungsreich, spannend und unterhaltsam präsentieren.

Wir wollen ein guter Gastgeber für alle Landesgartenschau-Besucher sein. An 149 Tagen lädt das Gartenschau Gelände mit zahlreichen sowie sorgfältig und präzise ausgewählten Veranstaltungen zum Verweilen ein.



Nutzen wir die bevorstehenden Feiertage, nehmen wir uns die Zeit mit der Familie zur Erholung, Besinnung sowie Entspannung. Blicken wir optimistisch und voller Tatendrang in das vor uns liegende Jahr 2017!

Ihr Rüdiger Eisenbrand, Bürgermeister

Aus dem Inhalt

	Seite
Nichtamtlicher Teil:	
Thüringentag 2017 mit Chart-Stürmer TIM BENDZKO	151
Aus dem Stadtarchiv: Hornbogens „Käsekiste“	153
Angebote des Mehrgenerationenhauses	154
Herzlichen Glückwunsch	155
Vereinsnachrichten, u. a. Anmeldung zum Faschingsumzug, Wanderpokal Volleyball und Fußball	156-157
Amtlicher Teil:	
Beschlüsse der Ausschüsse und des Stadtrates	158
Zweite Satzung der Stadt Apolda zur Änderung der Hauptsatzung vom 06. Dezember 2016	158
Zweite Verordnung zur Änderung der Stadtordnung vom 14. November 2016	159
Öffnungszeiten zum Jahreswechsel / Schönste Fassade(n) 2016 gesucht	160
Anzeigen	161-164

Nächste Stadtratssitzung:

1. Februar 2017, 17 Uhr im Stadthaus,
Raum 36, Am Stadthaus 1, Apolda

Nächstes Amtsblatt:

8. Februar 2017
Redaktionsschluss: 23. Januar 2017



Landesgartenschau Blütezeit Apolda 2017:

4. Thüringer Landesgartenschau
Blütezeit Apolda
29.04. - 24.09.2017



Erste Baumpaten für die Landesgartenschau Apolda

Ende November 2016 erfolgte die feierliche Übergabe der Urkunden an die ersten Patinnen und Paten der neu gepflanzten Bäume auf dem Landesgartenschau Gelände in der Herressener Promenade. Bisher wurde für zwei Berg-Ahorn am Sängerstein sowie für einen Berg-Ahorn am Friedensteich, für 2 Spitz-Ahorn „Deborah“ an der Stadterrasse, für den Ginkgo-Baum am Friedensteich und für eine Schwarz-Erle an der Brücke zur Dreifeldsporthalle, eine Patenschaft übernommen.

Zur Überreichung der Urkunden luden beide Geschäftsführer der Landesgartenschau Apolda GmbH, Detleff Wierbitzki und Sören Rost, Angehörige der Familien und Vereinsvorsitzende auf das zukünftige Gartenschau Gelände ein.

Die Intensionen für die sieben Patenschaften sind so unterschiedlich wie die Patinnen und Paten selbst. Esra Cläver Pitra-Behnke, wohnhaft in Berlin, verbrachte ihre Kindheit in Apolda und fühlt sich eng verbunden mit der Glockenstadt. Sie kaufte gleich zwei Bäume, einen für sich und einen Baum für ihre in Apolda lebenden Eltern, Herr und Frau Behnke. Familie Röppenack hat gemeinschaftlich die Patenschaft für eine Schwarz-Erle in der Herressener Promenade an der Brücke zur Dreifeldsporthalle übernommen.

Eine Apoldaer Bürgerin hat die Patenschaft für einen Berg-Ahorn am Sängerstein übernommen. Sie wird diesen ihrer Tochter und deren Familie schenken. Zimmerermeister Timo Woitzik

und seine Frau Peggy gaben sich im September dieses Jahres das Ja-Wort und übernahmen aus diesem Anlass die Patenschaft für einen Spitz-Ahorn „Deborah“ an der Stadterrasse.

Für Annett und Silvio Wagner, Zimmerei Wagner aus Apolda, fiel die Wahl auf den einzig neu gepflanzten Ginkgo-Baum am Friedensteich. Er soll zukünftig den Namen ihrer beiden Kinder, Oskar (10) und Ronja (7), tragen.

Einen ganz besonderen Namen wird zukünftig der Berg-Ahorn am Friedensteich erhalten. „Als Baum der Hoffnung“ soll dieser als Symbol für Kraft, Ausdauer und Langlebigkeit stehen. Der Verein WEISSER RING e. V. hat anlässlich seines 40jährigen Jubiläums und aus Solidarität mit den von ihm betreuten Opfern von Gewalt ein sichtbares Zeichen gesetzt. Die Urkunde nahmen Marion Walsmann als Landesvorsitzende, Sylvia Wille, Mitarbeiterin der Außenstelle Weimarer Land und Petra Kubis, Leiterin des Landesbüros entgegen.

Alle Interessenten für eine Baumpatenschaft auf dem zukünftigen Gelände der Landesgartenschau Apolda in der Herressener Promenade haben nach wie vor die Möglichkeit aus verschiedenen Standorten und Baumarten zu wählen. Die Spende beträgt 220,- oder 450,- Euro je nach Baumart.

Alle Infos hierzu unter:
apolda2017.de unter der Rubrik Apolda&Region/ Bürger Aktiv.



Foto: LGS

Kontakt: Landesgartenschau Apolda 2017 GmbH | Schulplatz 3 | 99510 Apolda
Tel.: 03644 5054-0 | E-Mail: info@lgs-apolda-2017.de | Internet: www.apolda2017.de

Nachruf



In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem langjährigen Vereinsvorsitzenden der Freiwilligen Feuerwehr Utenbach

Achim Friedrich.

Wir haben einen pflichtbewussten, immer hilfsbereiten Kameraden verloren.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Utenbach
gez. Harald Apel, Wehrführer

Noch nicht das passende Geschenk für Weihnachten?

Wie wäre es mit einer Eintrittskarte für die 4. Thüringer Landesgartenschau im kommenden Jahr?

Aufgrund der hohen Nachfrage wurde der Vorverkauf für die Dauerkarten zum Vorverkaufspreis von 85,00 EUR (Erwachsene) bis zum 13. Januar 2017 verlängert.

Dauerkartengutscheine können Sie bis zum Gründonnerstag 2017 (13. April 2017) kaufen oder einlösen.

Zusätzlich zur Tourist-Information in Apolda nehmen wir Ihre Bestellungen auch online bzw. per E-Mail entgegen.

Alle Infos hierzu erhalten Sie auf unserer Internetseite unter:
www.apolda2017.de unter der Rubrik Besuch/ Tickets/ Tickets online

RENATE BERGMANN:

Die Online-Omi endlich auch in APOLDA



11. JANUAR 2017
Hotel am Schloß Apolda

Beginn: 20:00 UHR
Eintritt: 14,00 EUR

Karten erhältlich in der Tourist-Information Apolda und im „Der Buchladen in Apolda“

Eine Veranstaltung von:



Thüringentag 2017 mit Chart-Stürmer

TIM - BENDZKO



Am 9. Juni 2017 spielt Tim Benzko auf dem Thüringentag in Apolda. Aus dem Stand eroberte Bendzko mit seinem aktuellen, dritten Album „Immer noch Mensch“ Platz 1 der deutschen Charts. Seit Ende Oktober vergeht kein Radio-Tag ohne den aktuellen Song „Keine Maschine“. Ähnlich erfolgreich war schon „Nur noch kurz die Welt retten“ aus dem Jahr 2011.

Mit seinen Soul-Balladen trifft Tim Benzko den Nerv der Zeit. Seine Markenzeichen sind die weiche, markante Stimme und Texte, die auf das Wesentliche zielen. Beim Publikum kommt diese Mischung an. Hundertausende verkaufte Titel und ausverkaufte Konzerte sprechen eine deutliche Sprache.

Ob auf fertige Beats geschrieben oder zunächst an Gitarre oder Piano entwickelt, künstlerisch hält Bendzkos Musik allen Ansprüchen stand. Für seine ersten beiden Studioalben gewann Tim Benzko Auszeichnung um Auszeichnung, Bambi, MTV Music Award und die Goldene Kamera zählen dazu. Gleich zweimal trug er sich in die Preisträgerliste der international renommierten Auszeichnung „Echo“ der Deutschen Phono-Akademie ein.


Aus welchem Blickwinkel auch immer betrachtet - dieses Musikereignis auf der Festwiese Apolda muss man miterleben. Die Karten für das Konzert zum Thüringentag sind seit Mitte Dezember in der Tourist-Information, an allen angeschlossenen Vorverkaufsstellen des Ticket-Shop Thüringen sowie im Internet bei www.eventim.de zu erwerben.



Tim Benzko: „Immer noch Mensch“ (Foto: Christoph Köstlin)


Organisationsbüro im Rathaus

1. Etage | Aufgang Rathhausturm | Zi. 14 – 17 Markt 1 | 99510 Apolda | Tel. 03644 650-650 | Mail: thueringentag@apolda.de



Bürgerbeirat für eine bürgernahe Stadtentwicklung auf dem Weg zur Landesgartenschau 2017 in **Apolda**

Bürgerbeirat, Bürgertreff, Engagierte Stadt



APOLDA

Der Countdown läuft: In gut vier Monaten öffnet die Landesgartenschau 2017 in Apolda ihre Tore. Das letzte Amtsblatt des Jahres bietet somit eine gute Gelegenheit, sowohl für einen kurzen Rückblick, als auch einen Ausblick auf 2017.

Die Aufnahme des Bürgerbeirates Apolda in die internationale Studie "New Urban Agenda Konkret – Fallbeispiele aus deutscher Sicht" kann durchaus als Wertschätzung und Anerkennung der Arbeit aller Beteiligten gelten. Es geht um neue Werkzeuge und Instrumentarien zur Umsetzung einer modernen Stadtentwicklung. Apolda steht als Beispiel für die „Kreativität und Offenheit, mit denen viele deutsche Kommunen, Stadtregionen und Städtenetzwerke sich aktuellen und immer komplexeren Transformationsherausforderungen stellen“. Die Studie wurde im November 2016 auf einer Konferenz in Ecuador vorgestellt und ist in deutsch, englisch und spanisch verfügbar.

Ein Rückblick: Den **Bürgerbeirat für eine bürgernahe Stadtentwicklung auf dem Weg zur Landesgartenschau 2017 in Apolda** – so der offizielle Titel - gibt es seit 2012. Zu Beginn stand die Bürgerbeteiligung bei den Planungen der baulichen Begleitmaßnahmen im Vordergrund. Schnell zeigte sich jedoch, dass es parallel dazu auch weitere Gesprächs- und Kommunikationsmöglichkeiten geben musste - über den gesamten Zeitraum bis 2017, regelmäßig, offen für alle, ein Austausch ohne eine feste Tagesordnung, bei dem jeder seine Eindrücke, Gedanken, Anregungen, Wünsche und Ideen rund um die Landesgartenschau 2017 äußern und zur Diskussion stellen kann.

Dem ersten so konzipierten monatlichen „**Offene Bürgertreff Landesgartenschau**“ im Dezember 2012 folgten bis heute 43 weitere. Der Bürgermeister, der 1. Beigeordnete, Mitglieder des Stadtrates, Mitarbeiter der Stadtverwaltung, Vertreter der LGS-Gesellschaft u.a. nahmen mehrfach an den Veranstaltungen teil. Derzeit besuchen regelmäßig zwischen 20 und 25 (bei aktuellen Themen auch mehr) Personen die Bürgertreffs, werden 128 Personen direkt per E-Mail eingeladen, hat die Facebook-Gruppe „Landesgartenschau Apolda 2017“ 781 Mitglieder.

Themen des Bürgerbeirates und auf den Offenen Bürgertreffs in 2016 waren u. a. das Verkehrsleitkonzept der Stadt Apolda im Februar sowie die „Einstellungen und Erwartungen der Apoldaer Bürger gegenüber der Landesgartenschau 2017“. Zu ihrer Masterarbeit mit diesem Titel hatte Frau Karolin Werfel im Februar und März Befragungen durchgeführt. Die Ergebnisse wurden im Juli im Bürgertreff vorgestellt und diskutiert.

Ein Dauerthema seit Mitte 2015 sind die sich zunehmend konkretisierenden Ideen und Vorhaben aus der Bürgerschaft zur Landesgartenschau („Bürgerprojekte“). Dabei können die Initiatoren konzeptionell und organisatorisch auf die Unterstützungsmöglichkeiten durch das Projekt „**Engagierte Stadt Apolda**“ zurückgreifen.

Das Bundesprogramm Engagierte Stadt (www.engagiertestadt.de) fördert Kooperationen zwischen engagierten Menschen in Vereinen, Firmen, Verwaltungen und Netzwerken. Praktisch unterstützt wurden in 2016

- die Erarbeitung des Konzeptes DAVID zur Verhüllung des Museumsgebäudes,
- das Netzwerkprojekt „Creative Connections“ mit Teilnehmern aus der regionalen Kultur- und Kreativwirtschaft sowie finnischen Partnern,
- das aktuell anlaufende Projekt „Roter Faden für Apolda“.
- Für den Tag der Vereine am 9. Juli 2017 wird ein Gemeinschaftsstand auf dem Landesgartenschau Gelände für kleinere Vereine, Initiativen oder auch einzelnen Bürger/innen ohne einen eigenen Stand vorbereitet.

Am **Mittwoch, den 4. Januar 2017**, beginnt mit dem 44. Offenen Bürgertreff der Start in das Landesgartenschaujahr 2017 – wie gewohnt um 18:00 Uhr im Stadtcafé.

gez. **Hans-Werner Preuhsler**
 Bürgerbeirat Landesgartenschau Apolda 2017
 - Sprecher ORGA-Gruppe
 Projektkoordinator Engagierte Stadt Apolda



Nichtamtlicher Teil: Informationen

Mehr Generationen Haus

Einladung zum Vortrag neues Pflegezeitgesetz II

Wann? Mittwoch, den 25.01.2017
Uhrzeit? 16:30 Uhr
Ort: Mehrgenerationenhaus Apolda, Pestalozzi-straße - Mehrzweckraum Eingang D vom Hof des Mehrgenerationenhauses
Unkosten: 5,00 €

Informieren Sie sich über das neue Pflegezeitgesetz II

- Was gibt es Neues in der Pflege 2017?
- Welche Leistungen stehen Ihnen zu?
- Welche Leistungen in der Pflegeversicherung ändern sich?
- Wie wird begutachtet?

INFORMATION

der Kreiswerke
Weimarer Land

Der

ENTSORGUNGS-

Kreis Weimarer Land (Altkreis Apolda)

Kalender 2017

für das Jahr 2017
wurde zusammen
mit dem Amtsblatt
des Kreises Weimarer Land
am 3. Dezember 2016
verteilt.

Wir bitten um Beachtung!

Zur geplanten Gebietsreform schrieb der Bürgermeister am 24. November 2016 folgenden Brief an das Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales:

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich komme auf Ihr Schreiben vom 28.10.2016 zurück und möchte Ihnen hiermit fristwährend antworten.

Auf Ihre Bitte nach einer Stellungnahme über meine Vorstellungen oder Wünsche zu Eingliederungen im Kontext mit o. g. Gesetz kann bzw. muss ich Ihnen eine Fehlmeldung geben.

Ich sage ganz klar NEIN zu einer Gebietsreform, ohne vorgeschaltete Funktional- und Verwaltungsreform, so wie sie derzeit von der Landesregierung vorgesehen ist.

Und ich sage genauso klar JA zum Kreis Weimarer Land! Ich bin überzeugt, dass es momentan ein schwerwiegender Fehler, wenn nicht gar fahrlässig wäre, funktionierende Verwaltungen zu zerstören und das Gros an strukturpolitischen Fragen, Fragen die die Qualität, das Leben sowie Wirken in Apolda, dem Weimarer Land und Thüringen ausmachen, zu negieren.

Eine Offerte zur kommunalen Neugliederung, zur Ausweitung der eigenen Gebietsgröße sowie zur Erhöhung der Einwohnerzahlen nach den Wünschen von Bürgermeistern als „Köder“ auszulegen, um eine Reform, die nachweislich keinerlei Vorteile bringt, zu befördern, lehne ich strikt ab.

Bei der derzeitigen Finanzausstattung der Kommunen durch den Freistaat würden derartige Überlegungen bzw. deren Ratifizierung unweigerlich zu einer nachhaltigen Schwächung der kommunalen Leistungsfähigkeit und somit auch erfolgreiche Entwicklungsprozesse konterkarieren sowie gewachsene Lebensqualitäten einschränken.

Mit freundlichen Grüßen

Rüdiger Eisenbrand
Bürgermeister

Staatliche Grundschule „Gotthold Ephraim Lessing“
 Lessingstraße 30, 99510 Apolda
 Telefon: 03644 562954
 e-mail: GSGELessing@t-online.de



Einladung zur „Schnupperstunde“

am 26. Januar 2017

Zukünftige Schulanfänger und deren Eltern sind zur „Schnupperstunde“ in unsere Grundschule herzlich eingeladen.

Bereits um 14:30 Uhr möchten Schüler unserer Schule die Gäste in der Turnhalle mit einem kleinen Programm, unter anderem durch eine Welt der Rezipitoren, Sänger und Instrumentalisten führen.

Anschließend werden die zukünftigen Schulanfänger mit „Hugo, dem Tausendfüßler“ auf eine Entdeckungsreise gehen. Unter Anleitung der Pädagogen und älteren Schülern singen, malen und basteln die Kinder in den Stammgruppenräumen. Gegen 15:45 Uhr haben die zukünftigen Schulanfänger ganz bestimmt von vielen interessanten Dingen den Eltern zu erzählen.

Während die Kinder mit „Hugo“ auf Entdeckungsreise gehen, haben die Eltern die Möglichkeit, sich im Speisesaal der Schule über die weitere Vorgehensweise im Einschulungsverfahren zu informieren. Der Schulleiter und weitere Pädagogen möchten dabei gern mit Ihnen ins Gespräch kommen, um eventuell noch anstehende Fragen zu beantworten.

Die Schüler und Pädagogen freuen sich auf die zukünftigen Schulanfänger und ihre Eltern.

Das Team der Lessingschule



ALLGEMEINE HINWEISE zur Änderung der Entsorgung "Gelber Sack" ab 2017

Ab 01.01.2017 erfolgt die Entsorgung der Leichtverpackungen (gelber Sack/ gelbe Tonne) im Kreis Weimarer Land durch die **Service Gesellschaft Jena mbH (SGJ), Löbstedter Straße 68, Jena.**

Für Fragen zur Entsorgung können Sie sich an folgende Hotline der SGJ wenden:
Telefon: 03641 49 89 500 oder per **e-mail:** entsorgung@sgjena.de Kontakt aufnehmen.

Ansprechpartner stehen Ihnen unter dieser Hotline: Montag bis Freitag, jeweils von 06:00 bis 18:00 Uhr zur Verfügung.

ÄNDERUNGEN

von Abfuhrterminen "Gelber Sack" ab 2017 im Landkreis Weimarer Land

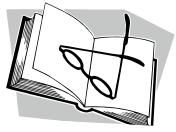
Bitte beachten Sie, dass nur für die nachfolgend aufgeführten Ortsteile/ Straßen geänderte Abfuhrtermine ab 2017 gelten, alle anderen Termine bleiben unverändert!

Ort	neuer Abfuhrtermin 2017
Zottelstedt	gerade Woche Mittwoch
Oberrofsla	gerade Woche Freitag
Gewerbepark an der B 87	gerade Woche Freitag
Nordstraße	ungerade Woche Mittwoch

Eine Übersicht aller Abfuhrtermine finden Sie in ihrem Abfallkalender 2017 oder im Internet unter www.weimarerland.de.

Das Amtsblatt wird auf umweltfreundlichem Papier gedruckt.

Nichtamtlicher Teil: Informationen



Aus dem Stadtarchiv: Apoldas Lokale und ihre Entwicklungsgeschichte

Hornbogens „Käsekiste“

Wirkermeister und Kaufmann Franz August Eulenstein, ein Mann, der 40-jährig einiges erreicht hatte. Immerhin war er Meister der Wirker-Innung und Besitzer eines Materialwarengeschäftes. Seine Wohnung lag in der Unteren Bahnhofstraße Nr. 474 (heute Bernhardstraße). Er suchte nach einem passenden Geschäftsgebäude.

1871 zogen Eulensteins in die Gießereistraße 297a, in das Haus links neben der Gaststätte „Zum Freihafen“. Ob die Nachbarschaft zu diesem Schanklokal den Kaufmann auf die Idee brachte, ebenfalls ein solches zuzulegen? Am jetzigen Wohnort fehlte dafür aber der Platz. 1879 zog die Familie wieder um. Franz August hatte das Wohnhaus vom Bürstenmacher Friedrich Berger in der nahegelegenen Louisenstraße C 218a (heute: Robert-Blum-Str. 19) käuflich erworben.

Vom Bau her ein Eckhaus, nicht übermäßig groß, mit ausgebautem Dachgeschoss, zu erkennen an den beiden Erkern: einer über der Haustür, der andere über der linken Hausseite, die zur Jacobstraße zeigte. Hof und Garten zwischen rechter Hausseite und Nachbargrundstück gelegen, ergänzten den Besitz.

Im Gebäudeinnern nahmen der Laden links vom Flur und das Gastzimmer von „Eulensteins Restauration“ rechts davon, den meisten Raum ein. Der restliche Platz verteilte sich auf zwei Kammern und den Treppenaufgang.

Im März 1881 riss August Eulenstein noch den alten Bretterschuppen ab und ließ an seiner Stelle ein Hintergebäude aus Fachwerk errichten. Unter dessen Dach wurde eine Räucherammer, Waschhaus, Remise und Toiletten-Anlage eingebaut. Während der Arbeiten ereilte Herrn Eulenstein am 7. April - mit gerade einmal 50 Jahren - der Tod.

Wie in solchen Fällen üblich, gingen die Geschäfte erst einmal auf die Witwe über, bis sich ein Käufer fand. Und der fand sich 1883 in der Person des Wirkermeisters, Restaurateurs und Materialisten Ernst Hornbogen. Dieser übernahm das Haus sowie die laufenden Geschäfte der Frau Eulenstein.

Zur Verbesserung der Kundenversorgung hatte Hornbogen vor, im Hintergebäude eine Kleinschlachterei einzurichten. Da im Hof eine Senkgrube vorhanden war, gewährte ihm die städtische Baubehörde nach kurzer Prüfung im September 1885 den Einbau.

Vorm Haus hielt der Landpostwagen von Niederroßla. Den Zwischenstopp nutzten die Postfahrer zur kurzen Einkehr. Auch nach Dienstschluss trafen sie sich hier öfter am Stammtisch auf ein Glas Bier. Unter den Stammgästen war so manche spitze Zunge und solch ein Exemplar verpasste „Hornbogens Restaurant“ den Spitznamen „Käsekiste“. (Anmerkung: Auf was derjenige damit anspielte, war leider nicht herauszubekommen.)

Solche Handelsgeschäfte, wie das von Hornbogen, hatten es aufgrund geringer Größe schwer, ihr Warenangebot nach den Kundenwünschen entsprechend auszustatten. Frau Hornbogen begann 1898 neben den herkömmlichen Materialwaren auch Viktualien (lat. „Lebensmittel“) anzubieten. Ihre Kundschaft nahm es dankend an.

Ein Anbau zur Verlängerung des Seitengebäudes stand im Februar 1904 auf Hornbogens Plan. Den brauchte er für eine zweite Remise und das neue Petroleumlager.

Sieben Jahre später. Sohn und Schwiegertochter, die mit im Haus wohnten, lebten nicht mehr. Dafür war Enkelin Lina Anna, die inzwischen den Fleischergelesen Fritz Schwarze geheiratet hatte, mit ihrem Ehemann bei den Großeltern eingezogen.

Mehrere Jahre half Fritz dem alten Hornbogen im Restaurant. Dessen Frau Maria hingegen widmete sich ganz dem Obst- und Gemüsehandel.

Im Oktober 1917 starb Ernst Christian Gottlob Hornbogen. Treue und Einsatz für Andere bestimmten sein 83-jähriges Leben. Das bewiesen die 34 Jahre als Wirt an ein und demselben Ort sowie die 56 Jahre Mitgliedschaft in der Armbrust-Schützengesellschaft. Ihm verdankt die Gesellschaft, dass sie in der Schötener Promenade ihr Schützenheim errichten konnten.

Ohne den alten Chef zerfiel das Familienunternehmen. 1920 zogen Schwarzes aus. Fritz Schwarze machte in der Dornburger Straße eine eigene Fleischwaren-Handlung auf. Im gleichen Jahr verkaufte die Witwe das Grundstück an Wirkermeister Karl Rost, wohnte aber weiterhin im Haus.

Und wieder wechselte ein Vertreter der Wirker-Gilde den Berufsstand und hoffte im Gast- und Handelsgeschäft sein Geld zu machen. Diesmal war es Karl Rost aus der Nachbarschaft.



Wider Erwarten arbeitete er sich gut ins neue Gewerbe ein. Es hätten sicher noch viele Jahre hier werden können, aber leider verstarb Karl Mitte Mai 1930.

Seine Witwe Therese blieb noch weitere zehn Jahre als Geschäftsfrau und Schankwirtin hier tätig.

Mit der Besitzübertragung auf Frau Lina Schröder 1940 wurden gleichzeitig die Konzessionen für Handel und Ausschank gelöscht, d. h. aus dem Geschäftsgebäude wurde wieder ein normales Einfamilien-Wohnhaus.

gez. *Detlef Thomasczyk*
Stadtarchiv

Nichtamtlicher Teil: Informationen

Angebote im Mehrgenerationenhaus „Geschwister Scholl“



Mehrgenerationenhaus
„Geschwister Scholl“
Dornburger Str. 14, 99510 Apolda
Tel. +49 (0)3644 650 300
Fax +49 (0)3644 650 304
mgh@apolda.de
www.mehrgenerationenhaeuser.de

MONTAG:	09:00 Uhr	Beratungszeit		Frauen- und Familienzentrum
	09:30 Uhr	Krabbelgruppe		Seminarraum 2
	10:00 Uhr	Spiele für alle Generationen (Rommé-Gruppe)		Offener Treff
	13:00 Uhr	Beratungszeit		Frauen- und Familienzentrum
	13:00 Uhr	Gedächtnistraining		Seminarraum 1
	14:00 Uhr	Beratung „Brücken bauen“	16.01., 20.02.2017	Beratungsraum - jeden 3. Montag im Monat
	14:00 Uhr	Gymnastik mit Musik		Seniorenclub
	15:30 Uhr	Sing-, Spiel- und Erzählnachmittag für alle Interessierte		Offener Treff
	16:00 Uhr	Filzen nur nach Anmeldung unter 03644 5143336		Kreativraum
	16:00 Uhr	Rentenberatung (Herr Torborg)	09.01., 23.01., 13.02.2017 (Terminabsprache Montag bis Donnerstag von 19:30-20:15 Uhr)	Glaspavillon - jeden 2.+4. Montag im Monat unter Tel. 03644 563660
17:30 Uhr	Pilates		Mehrzweckraum	
19:00 Uhr	Qigong	ab 09.01.2017	Mehrzweckraum	
15:00 Uhr	Computerstammtisch	16.01.2017	Seminarraum 1	
09:00 Uhr	Computerstammtisch	30.01., 20.02.2017	Seminarraum 1	
Neue Computerkurse 2017 ganz individuell für Senioren – Nachfragen und Anmeldung unter Tel. 0172 3612297 – Herr Reh				
DIENSTAG:	10:00 Uhr	Kreativwerkstatt für und mit allen Generationen		Kreativraum
	13:00 Uhr	Beratungszeit		Frauen- und Familienzentrum
	16:00 Uhr	Schiedsstelle Apolda	10.01., 24.01., 07.02.2017	Beratungsraum, jeden 2.+ 4. Dienstag im Monat
	16:30 Uhr	Schachcafé „Rochade“ (Herr Krug)		Offener Treff
	NEU Kochkurs mit der 5-Elemente-Ernährung der Traditionellen Chinesischen Medizin Nachfragen und Anmeldung unter Tel. 0172 9256412 – Frau Perlmann			
Mittwoch:	09:00 Uhr	Beratungszeit		Frauen- und Familienzentrum
	09:30 Uhr	Frühstücksrunde und Krabbelgruppe		Offener Treff
	14:00 Uhr	Unterhaltungsnachmittag mit Kaffee und Kuchen		Seniorenclub
	15:00 Uhr	Handarbeitskreis „Die WollLust“		Offener Treff
	19:00 Uhr	Zumba		Mehrzweckraum
	TIPP Am 25.01.2017, 16:30-18:30 Uhr Vortrag zum neuen Pflegezeitgesetz I Anmeldung unter der Tel. 03644 650-301			
Donnerstag:	09:30 Uhr	Tanzen für Senioren		Seniorenclub
	13:00 Uhr	Beratung zur medizinischen Vorsorge/ Rehabilitation von Müttern und Vätern		Frauen- und Familienzentrum
	13:00 Uhr	Wandergruppe		Seniorenclub
	14:00 Uhr	Gymnastik mit Musik		Offener Treff
	16:00 Uhr	Eltern-Kind-Kreis		Mehrzweckraum
18:15 Uhr	Sportgruppe „TAFF“		Mehrzweckraum	
Freitag:	09:00 Uhr	Allgemeine soziale Lebensberatung		Frauen- und Familienzentrum
	09:30 Uhr	Skatrunde		Offener Treff
		Pflegeberatung	06.01., 03.02.2017	jeden 1. Freitag im Monat 10:00-12:00 Uhr
	Pflegeberatung	20.01., 03.02., 17.02.2017	jeden 3. Freitag im Monat 14:00-16:00 Uhr	
Selbsthilfegruppen und Vereine	ANAT SHG	jeden 1. Montag im Monat	14:00 Uhr	Glaspavillon
	Frauen nach Krebs	jeden 1. Montag im Monat	13:00 Uhr	Seminarraum 2
	Sport für Atemwegserkrankte (ANAT e.V.)	jeden Dienstag	12:00 Uhr	Mehrzweckraum
	SHG Multiple Sklerose	jeden 1. Dienstag im Monat	14:00 Uhr	Glaspavillon
	Ortsgruppe Parkinson	jeden 1. Mittwoch im Monat	09:30 Uhr	Seniorenclub
	Bund der Ruheständler und Hinterbliebenen e.V.	jeden 2. Mittwoch im Monat	14:00 Uhr	Seminarraum 1
	SHG Eltern autistischer Kinder	jeden 3. Mittwoch im Monat	16:00 Uhr	Glaspavillon
	IG Metall	jeden 3. Mittwoch im Monat	14:00 Uhr	Beratungsraum
	Sozialverband VdK	jeden 4. Mittwoch im Monat	14:00 Uhr	Beratungsraum
	Handarbeitsgruppe Frau Schiedt	jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat	15:00 Uhr	Glaspavillon
	SHG Blinden- und Sehbehindertenverband	jeden letzten Donnerstag	14:00 Uhr	Offener Treff
	Geschichtsverein	jeden 2. Donnerstag im Monat	17:30 Uhr	Glaspavillon
	SHG Mobil Osteoporose	am 19.01.2017	14:00 Uhr	Mehrzweckraum
	SHG Diabetiker	jeden 4. Montag im Monat	14:30 Uhr	Seminarraum 2
	Volkssolidarität – OG Apolda	freitags nach Terminabsprache		
	Info	Blutspende-Termine HAEMA		06.01., 10.02., 10.03., 07.04., 12.05., 02.06., 07.07.2017
➔ Von Oktober bis April hat das Mehrgenerationenhaus und die Bibliothek jeden 1. Samstag von 09:00 bis 12:00 Uhr geöffnet. Angebote für alle Generationen warten auf ihre Besucher.				

gefördert von:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Herzlichen Glückwunsch



... zum freudigen Ereignis



an Familie

Ebish	zum Sohn Racan	04.08.2016
Abu Kassem	zum Sohn Ausam Mohamad	20.09.2016
Finn	zur Tochter Marlene	21.09.2016
Alipieva	zur Tochter Sara Ruzhinova	23.09.2016
Hasan	zum Sohn Mohammad	08.10.2016
Hanff	zum Sohn Fynn Karsten	12.10.2016
Werner	zum Sohn Lukas	16.10.2016
Heidelmann	zur Tochter Theresa Marie	17.10.2016
Markart	zur Tochter Hannah-Viktoria	17.10.2016
Fiedler	zur Tochter Leya-Marie	19.10.2016
Knabe	zum Sohn Eddy	19.10.2016
Lüttig	zum Sohn Anton	19.10.2016
Dorst	zur Tochter Mia Sophie	20.10.2016
Reich	zur Tochter Nele Sophie	22.10.2016
Gude	zum Sohn Jan Emil	24.10.2016
Hünniger	zum Sohn Karl Peter	24.10.2016
Kühn	zum Sohn Clemens Bernhard Peter	24.10.2016
Pocher	zum Sohn Mattheo	24.10.2016
Kindschuh	zum Sohn Carlo Eduard	25.10.2016
Link	zum Sohn Emil Thomas	25.10.2016
Meißner	zur Tochter Milena	25.10.2016
Haldrich	zum Sohn Maximilian Fritz Martin	26.10.2016
Wild	zum Sohn Dayan Fahad	26.10.2016
Arsakaeva	zur Tochter Aischa Tarkhanovna	27.10.2016
Stabrey	zum Sohn Emil	27.10.2016
Stumpf	zum Sohn Marius	27.10.2016
Precht	zur Tochter Kim-Kathleen Asta	29.10.2016
Leukroth	zur Tochter Lina Maria	30.10.2016
Müller	zum Sohn Johann Emil	30.10.2016
Naß	zum Sohn Maximilian	30.10.2016
Hecht	zur Tochter Mathilda-Henriette	01.11.2016
Zimmermann	zur Tochter Emma-Luise	02.11.2016
Schaller	zur Tochter Melinda	03.11.2016
Diener	zur Tochter Lucy	04.11.2016
Wunberger	zur Tochter Amelie Helen	04.11.2016
Alshajeb	zum Sohn Omar	05.11.2016
Faulwasser	zur Tochter Miri	05.11.2016
Wiegand	zum Sohn Ansgar Willibald	05.11.2016
Riegler	zur Tochter Hanna	06.11.2016
Hahnemann	zur Tochter Ella	07.11.2016
Lange	zum Sohn Philipp Louis	07.11.2016
Ratzman	zur Tochter Alina	07.11.2016
Seidel	zur Tochter Tina Jasmin	08.11.2016
Tentscher	zur Tochter Rebecca	08.11.2016
Wahl	zum Sohn Erik	08.11.2016
Seemann	zum Sohn Liam	09.11.2016
Bubat	zur Tochter Ella	11.11.2016
Henkel	zur Tochter Mia	11.11.2016
Zipfel	zur Tochter Thea	11.11.2016
Lippmann	zum Sohn Maddox Fritz	13.11.2016
Wolzenburg	zum Sohn Noah	13.11.2016
Dolke	zum Sohn Malte Thorben	16.11.2016
Strien	zur Tochter Lucie	18.11.2016
Zak	zum Sohn Lucas Daniel	18.11.2016
Prinke	zur Tochter Tamara	20.11.2016
Müller	zur Tochter Emilia	22.11.2016
Stude	zum Sohn Jason Anthony	23.11.2016
Zeiger	zum Sohn Oskar	23.11.2016

... zum Geburtstag

nachträglich im November

zum 95. Geburtstag
Herrn Otto Büchner, Apolda

zum 90. Geburtstag
Frau Ruth Elle, Apolda
Frau Irmgard Wölfl, Apolda
Herrn Erwin Posselt, Apolda
Frau Margarete Buchholz
Frau Ruth Premisler

nachträglich im Dezember

zum 95. Geburtstag
Herrn Kurt Menger, Apolda
Frau Hildegard Steinwender, Apolda
Frau Lieselotte Reymann, Apolda

zum 90. Geburtstag
Herrn Martin Kötschau,
Ortsteil Herressen-Sulzbach
Frau Anneliese Wendler, Apolda



... zur Eheschließung

Janine Raimann
& *David, geb. Symmank*
am 18.11.2016



Sarah Hirth-Meitz,
geb. Hirth & Peter Meitz
am 02.12.2016



Willkommen in APOLDA



Am 9. Dezember 2016 wurden zum 43. Begrüßungstag für Neugeborene die jüngsten Einwohner der Stadt Apolda im Mehrgenerationenhaus „Geschwister Scholl“ offiziell begrüßt. Bürgermeister Rüdiger Eisenbrand sowie Albrecht Schütte als Vertreter der Sparkasse Mittelthüringen und Axel Janke als Vertreter der VR Bank Weimar eG überreichten den „Willkommenst Teddy“ und den Gutschein für das Begrüßungsgeld. Cornelia Scholz von der Energieversorgung Apolda GmbH bot den frischgebackenen Eltern ihren „Schnullerstrom“ an. Das Programm gestalteten die Kinder aus der Kindertageseinrichtung „Regenbogenhaus“.



Willkommen in Apolda:



Leon Sander,
 Nele Schoß,
 Hanna und Linda Jentsch,
 Lara Scholz,
 Mila Patkin,
 Tilda Grace Scholz,
 Alesia Maya Dragos,
 Charlotte Wanda Fink,
 Pia Luise Wagner,
 Paula Gleitsmann,
 Levin Hoppe,
 Luca Junge,
 Jarne Göhring,
 Emilio Sängler,
 Klemens Müller,
 Eliyas Loel Zierfuß,
 Lionie-Sophie Rebhan,
 Valentin Schlegel,
 Edis Ademi,
 Mattheo Pocher,
 Aischa Tarkhonovna Arsakaeva,
 Kim-Kathleen Precht,
 Lina Maria Leukroth



Nichtamtlicher Teil: Vereinsnachrichten

Apoldaer Amateurtheater

SPIELPLAN 2017

Mit viel Energie und Freude haben wir das neue Stück:
Curt Goetz, „Das Haus in Montevideo“
 für Erwachsene erarbeitet, dass mit Beginn unserer
 Spielsaison im Februar 2017 auf die Bühne gebracht wird.

Premiere

Samstag, 18. Februar 2017	19:30 Uhr	Samstag, 25. März 2017	19:30 Uhr
Sonntag, 19. Februar 2017	15:00 Uhr	Sonntag, 26. März 2017	15:00 Uhr
Samstag, 4. März 2017	19:30 Uhr	Samstag, 8. April 2017	19:30 Uhr
Sonntag, 5. März 2017	15:00 Uhr	Sonntag, 9. April 2017	15:00 Uhr
Samstag, 18. März 2017	19:30 Uhr	Samstag, 29. April 2017	19:30 Uhr
Sonntag, 19. März 2017	15:00 Uhr	Sonntag, 30. April 2017	15:00 Uhr

Alle Veranstaltungen finden im Kulturzentrum Schloss Apolda statt.

Karten sind zum Preis von Erwachsene 8,00 €; Kinder bis 14 Jahre 4,00 €
 im „Der Buchladen in Apolda“, Am Brückenborn 14, erhältlich.



Kleingartenanlage „Stobraer Höhe e.V.“

365 Tage
 Freude und
 Erholung
 im Grünen



Freie Kleingärten!

Bewegung und Erholung
 im Grünen
 - Genuss der eigenen Ernte,
 das alles bietet ein Kleingarten.

Wir haben noch Parzellen frei!

Informationen unter
 Tel. 03644 551328

Nichtamtlicher Teil: Vereinsnachrichten

Faschings-Regionalverein Apolda e. V.



XXXI. Faschingsumzug in Apolda formiert sich!!!

Für den XXXI. Faschingsumzug am Samstag, dem 25. Februar 2017, gibt es bereits zahlreiche Teilnahmemeldungen. Da diese Veranstaltung wieder zu einem Kulturhöhepunkt unserer Stadt werden soll, rufen wir alle „Närrinnen und Narren“ auf, sich unter dem Motto:

*„Alles wärd gut...
Apolle schafft das!!“*

in den großen Faschingsumzug einzureihen.

Der XXXI. Faschingsumzug wird sich auf „traditioneller“ Laufstrecke von der **Rosestraße, Bahnhofstraße, Bachstraße, Heidenberg ab 13:00 Uhr durch die Innenstadt zum Marktplatz** bewegen.

Die notwendigen Informationen erhalten alle Teilnehmer vom Zugmeister des Faschings-Regionalverein Apolda:

*Klaus-Dieter Weilepp, Bergstraße 34, 99510 Apolda,
Tel.: 03644 562338,
E-Mail: weilepp.ap@arcor.de*

Um kurzfristige Anmeldung wird gebeten!

Apolle - Hinein!!!

gez. Klaus-Dieter Weilepp/Zugmeister



AUSSCHREIBUNG

*um den Wanderpokal
des Bürgermeisters
der Stadt Apolda 2016*



im Volleyball

- Veranstalter:** Kreisverbandsausschuss Weimar – Apolda
Ort: Sporthalle Werner-Seelenbinder-Straße, Apolda
- Termin:** Dienstag, 27. Dezember 2016
Beginn: 09:30 Uhr
- Teilnahmeberechtigt:** Männermannschaften
(Mannschaftsstärke 6 Spieler)
Mixedmannschaften
(Mannschaftsstärke 3 Frauen/3 Männer)
3 Frauen müssen immer auf dem Spielfeld stehen
Mannschaften aus allen Sportvereinen der Stadt Apolda, Hobbymannschaften, die Lust am Volleyball haben. Aktive Spieler/innen aus Volleyballabteilungen, können als Gastspieler eingesetzt werden.
Maximal bis 2 Spieler/innen.
Neu: Bitte der Meldung eine Spielerliste beifügen und die aktive Spieler kennzeichnen !!!! Es sind nur Spieler (max. Kreisklasse) und Spielerinnen (max. Bezirksliga) zugelassen!
- Auszeichnung:** Sieger erhalten den Wanderpokal des Bürgermeisters der Stadt Apolda
- Pokalverteidiger:** **Männer: VfB Apolda**
Mixed: Soldaten der Liebe
Die Pokale sind spätestens am Spieltag an den Veranstalter zu übergeben.
- Startgeld:** pro Mannschaft 15,00 EUR, sind am Spieltag zu entrichten
- Meldung:** bis **21. Dezember 2016** an Hans-Uwe Sierig, Tannenweg 18, 99510 Apolda
Tel.: 03644 610435 oder 0176 42911279
E-Mail: hsierig@gmx.de
- Bemerkung:** Die Mannschaftszahl wird auf insgesamt 18 begrenzt.

Rechtzeitiges Anmelden sichert die Teilnahme.



AUSSCHREIBUNG

*um den Wanderpokal
des Bürgermeisters
der Stadt Apolda 2016*



im Fußball

- Veranstalter:** VfB Apolda
Ort: Sporthalle "Werner Seelenbinder"
- Termin:** Mittwoch, 28. Dezember 2016
Beginn: 10:00 Uhr
- Teilnahmeberechtigung:** Alle die gerne Fußball spielen.
Spielstärke 1:4
Spielplan und Spielzeit wird am Turniertag bekannt gegeben.
Teilnehmende Spieler dürfen nur in einer Mannschaft starten.
- Auszeichnung:** Sieger erhalten den Wanderpokal des Bürgermeisters der Stadt Apolda
- Startgeld:** pro Mannschaft 20 EUR, (vorab zu überweisen)
Maximalanzahl der Mannschaften wird begrenzt auf 12 Teams, Zeitpunkt der Überweisung ist hier ausschlaggebend.
- Meldung:** bis 23. Dezember 2016
- Bankdaten:** Empfänger: VfB Apolda
IBAN: DE46 8205 1000 0501 0126 48
BIC: HELADEF1WEM
- Zahlungsgrund:** Bürgermeisterturnier 2016 - Teamname-
- Bemerkung:** Kann eine Mannschaft zum angegebenen Beginn nicht antreten, sollte sie den frühestmöglichen Zeitpunkt bei der Meldung mit angeben!!!

Für Getränke und Verpflegung ist natürlich auch bestens gesorgt!!!



Amtlicher Teil: Bekanntmachungen

Hinweis: Der Inhalt dieser Bekanntmachungen ist zusätzlich im Internet unter http://apolda.de/dateien/buerger_und_verwaltung/buergerservice/amtsblatt/amtsblatt2016/Amtsblatt_08_2016.pdf veröffentlicht.

Beschlüsse des Stadtrates vom 26. Oktober 2016

Beschluss-Nr. SR-275/16

Beschluss über die 1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Apolda für das Jahr 2016

Der Stadtrat beschließt die in der Anlage beigefügte 1. Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan für das Jahr 2016. Gleichzeitig wird der Beschluss des Stadtrates Nummer SR-255/16 vom 07.09.2016 aufgehoben. (veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 07/16 vom 16. November 2016)

Beschluss-Nr. SR-SR-276/16

Beschluss über den Erwerb einer Beteiligung durch die Energieversorgung Apolda GmbH an der TMZ Thüringer Mess- und Zählerwesen GmbH & Co.KG

Der Stadtrat beschließt, den Erwerb einer Beteiligung der Energieversorgung Apolda GmbH in Höhe von 50.000,00 € an der TMZ Thüringer Mess- und Zählerwesen GmbH & Co. KG nachträglich zu genehmigen. Gleichzeitig wird der Beschluss des Stadtrates Nummer SR-236/16 vom 27.04.2016 aufgehoben.

Beschluss-Nr. SR-277/16

Beschluss über den Verkauf von KEBT-Aktien

Der Stadtrat beschließt den Verkauf von Aktien der Kommunale Energie Beteiligungsgesellschaft Thüringen AG (KEBT AG), die sich im Besitz der Stadt Apolda befinden, zum angebotenen Preis von 240,00 €. Sollte es auf Grund eines zu hohen Verkaufswunsch der Kommunen zu einer Quotelung der Ankaufshöhe an Aktien kommen, so wird dieser Quotelung zugestimmt. Gleichzeitig wird der Beschluss des Stadtrates Nummer 422-XXXIII/13 vom 27.11.2013 aufgehoben.

Beschlüsse des Bau- und Werkausschusses (BWAS) vom 27. September 2016

Beschluss-Nr. BWAS-232/16

Beschluss über die Auftragsvergabe von Bauleistungen für die Umgestaltung des Bahnhofsumfelds, Los 1 - Verkehrs- und Freianlagen

Der BWAS beschließt nach öffentlicher Ausschreibung die Vergabe der Bauleistungen für die Umgestaltung des Bahnhofsumfelds, Los 1 – Verkehrs- und Freianlagen (Teil 2), an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma Meliorations-, Straßen- und Tiefbau GmbH, Laucha. Die Auftragssumme beträgt 143.493,88 € brutto.

Beschluss-Nr. BWAS-233/16

Beschluss über die Auftragsvergabe von Bauleistungen für die Sanierung der Treppenanlage zwischen Topfmarkt und Schloss

Der BWAS beschließt nach öffentlicher Ausschreibung die Vergabe der Bauleistungen für die Sanierung der Treppenanlage zwischen Topfmarkt und Schloss an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma Otto Kittel GmbH & Co. KG, Lützen OT Zorbau. Die Auftragssumme beträgt 137.032,62 € brutto.

Beschluss-Nr. BWAS-234/16

Beschluss über die Auftragsvergabe von Bauleistungen für die Hochwasserschadensbeseitigung Teich Bonifatiusquelle und Fontänenteich im Schötener Grund

Der BWAS beschließt nach öffentlicher Ausschreibung die Vergabe der Bauleistungen für die Hochwasserschadensbeseitigung am Teich Bonifatiusquelle und am Fontänenteich im Schötener Grund an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma Eckhard Krumpholz Gewässer- und Tiefbau, 06556 Ringleben. Die Auftragssumme beträgt 102.832,07 € brutto.

Beschluss-Nr. BWAS-223/16

Beschluss über den Kauf eines Multicars für die Abteilung Kommunaler Service

Der BWAS beschließt nach beschränkter Ausschreibung den Kauf eines (gebrauchten) Multicars für die Abteilung Kommunaler Service. Der wirtschaftlichste Bieter, Firma Nürnberger GmbH, Weimar erhält hierbei den Zuschlag. Die Auftragssumme beträgt 57.120,00 € brutto.

Beschluss-Nr. BWAS-236/16

Beschluss über den Kauf eines Multicars für die Abteilung Kommunaler Service, Bereich Friedhofsverwaltung

Der BWAS beschließt nach beschränkter Ausschreibung den Kauf eines (gebrauchten) Multicars für die Abteilung Kommunaler Service, Bereich Friedhofsverwaltung. Der wirtschaftlichste Bieter, Firma Autohaus Löberschütz GmbH, 07751 Löberschütz, erhält hierbei den Zuschlag. Die Auftragssumme beträgt 43.911,00 € brutto.

Beschluss des Finanzausschusses (FAS) vom 19. Oktober 2016

FAS-130/16

Beschluss über eine überplanmäßige Ausgabe

Der Finanzausschuss beschließt eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 85.000 €.

Die hier als Anlagen ausgewiesenen Unterlagen können zu den üblichen Sprechzeiten der Stadtverwaltung Apolda im Büro Stadtrat eingesehen werden.

Zweite Satzung der Stadt Apolda zur Änderung der Hauptsatzung vom 06. Dezember 2016

Aufgrund der §§ 19 Abs.1 und 20 Abs.1 der Thüringer Kommunalordnung in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41 ff.), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Vorschaltgesetzes zur Durchführung der Gebietsreform in Thüringen vom 2. Juli 2016 (GVBl. S.244 ff.), erlässt die Stadt Apolda folgende Satzung:

§ 1

Die „Hauptsatzung der Stadt Apolda“ vom 7. Juli 2014 (Amtsblatt der Stadt Apolda S. 118 ff.), geändert durch die „Erste Satzung zur Änderung der Hauptsatzung“ vom 18. Mai 2015 (Amtsblatt der Stadt Apolda S. 66), wird wie folgt geändert:

Der § 3 Absatz 1 wird wie folgt geändert:

Der Buchstabe b), Unterbuchstabe gg) wird wie folgt ergänzt:
„ bis 75.000 € in Angelegenheiten des Thüringentages 2017,“

§ 2

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Apolda, 06.12.2016
Stadt Apolda

DS

Rüdiger Eisenbrand
Bürgermeister

Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der bekanntgemachten Satzung, die nicht die Genehmigung, die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Stadtverwaltung Apolda, Markt 1, 99510 Apolda, geltend gemacht werden. Sie sind schriftlich unter Angabe von Gründen geltend zu machen. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.

Amtlicher Teil: Bekanntmachungen

Hinweis: Der Inhalt dieser Bekanntmachungen ist zusätzlich im Internet unter http://apolda.de/dateien/buerger_und_verwaltung/buergerservice/amtsblatt/amtsblatt2016/Amtsblatt_08_2016.pdf veröffentlicht.

Zweite Verordnung zur Änderung der Stadtordnung vom 14. November 2016

Aufgrund der §§ 27, 44, 45 und 46 Abs. 1 des Thüringer Gesetzes über die Aufgaben und Befugnisse der Ordnungsbehörden vom 18. Juni 1993 (GVBl. S. 323 ff.), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Thüringer Gesetzes zur Änderung des Polizeiaufgabengesetzes und des Ordnungsbehördengesetzes vom 19. September 2013 (GVBl. S. 259 f.), erlässt die Stadt Apolda als Ordnungsbehörde folgende Verordnung:

§ 1

Die Stadtordnung vom 14. Dezember 2015 (veröffentlicht im Amtsblatt der Stadt Apolda S. 143 ff.), zuletzt geändert durch die Erste Verordnung zur Änderung der Stadtordnung vom 8. Januar 2016 (veröffentlicht im Amtsblatt der Stadt Apolda S. 20), wird wie folgt geändert:

1. Der § 13 wird wie folgt geändert:
 - a) In Absatz 3 wird „§ 18“ durch „§ 17“ ersetzt.
 - b) In Absatz 4 wird „§ 18“ durch „§ 17“ ersetzt.
 - c) Dem Absatz 5 wird folgender Satz 5 angefügt:
„Das Verbrennen von Baum- und Strauchschnitt sowie Laub ist verboten.“
2. Im § 16 werden in Satz 3 nach dem Wort „Gehweg“ die Worte „und über den Gehwegen“ eingefügt.
3. Der § 19 Abs. 1 wird wie folgt geändert:
 - a) In Nummer 6 werden nach dem Wort „nicht“ die Worte „durch die Stadtverwaltung“ eingefügt.
 - b) In Nummer 30 wird „Punkt 1“ durch „a)“ ersetzt.
 - c) In Nummer 31 wird „Punkt 2“ durch „b)“ ersetzt.
 - d) In Nummer 32 wird „Punkt 3“ durch „c)“ ersetzt.
 - e) In Nummer 33 wird „Punkt 4“ durch „d)“ ersetzt.
 - f) In Nummer 34 wird „Punkt 5“ durch „e)“ ersetzt.
 - g) In Nummer 36 wird „Punkt 1“ durch „a)“ ersetzt.
 - h) In Nummer 37 wird „Punkt 2“ durch „b)“ ersetzt.
 - i) In Nummer 38 wird „Punkt 3“ durch „c)“ ersetzt.
 - j) In Nummer 39 wird „Punkt 4“ durch „d)“ ersetzt.
 - k) In Nummer 40 wird „Punkt 5“ durch „e)“ ersetzt.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Apolda, 14.11.2016
Stadt Apolda

DS

Rüdiger Eisenbrand
Bürgermeister

Die hier als Anlagen ausgewiesenen Unterlagen können zu den üblichen Sprechzeiten der Stadtverwaltung Apolda im Büro Stadtrat eingesehen werden.

Interessenabfrage zur Übernahme des Obdachlosenwohnheimes

Die Stadtverwaltung Apolda überdenkt – nach dem zurückliegenden Umzug des Obdachlosenwohnheimes in die Weimarische Straße 5 – die Form der weiteren Betreuung der Einrichtung der Stadt Apolda.

Die Einrichtung in der Weimarischen Straße verfügt über 12 Plätze (10 Männer, 2 Frauen). Ergänzend zur geplanten Übergabe der organisatorischen Führung des Wohnheimes wird für die Resozialisierung und Wiedereingliederung des Personenkreises in eigenen Wohnraum eine Betreuung für sinnvoll erachtet.

Sofern freie Träger Interesse an einer Betreuung des Obdachlosenwohnheimes ab 1. April 2017 haben sollten, sind bis zum 31. Januar 2017 eine schriftliche Interessenbekundung mit einer Konzeption über die Führung des Heimes und die Betreuung der Bewohner sowie eine Kostenkalkulation bei der Stadtverwaltung Apolda, Markt 1, 99510 Apolda, einzureichen.

Für eventuelle Rückfragen zu bestehenden Öffnungs- und Betreuungszeiten des Obdachlosenwohnheimes oder für Besichtigungstermine können sich Interessenten an die Abteilung Ordnungswesen, Frau Froese, Tel. 650350, ordnungswesen@apolda.de, wenden.

gez. **Rüdiger Eisenbrand**
Bürgermeister



Sprechzeiten der Schiedsstelle Apolda

Die Sprechzeiten der Schiedsstelle Apolda sind in der Regel in

**jeder geraden Kalenderwoche
dienstags, von 16 bis 18 Uhr
und finden statt**

im Mehrgenerationenhaus,
Beratungsraum Dachgeschoss 2,
Dornburger Str. 14 in Apolda.

TERMINE 2017:

- | | |
|--------------------|----------------------|
| • 10. Januar 2017 | • 27. Juni 2017 |
| • 24. Januar 2017 | • 11. Juli 2017 |
| • 7. Februar 2017 | • 25. Juli 2017 |
| • 21. Februar 2017 | • 8. August 2017 |
| • 7. März 2017 | • 22. August 2017 |
| • 21. März 2017 | • 5. September 2017 |
| • 4. April 2017 | • 19. September 2017 |
| • 18. April 2017 | • 17. Oktober 2017 |
| • 2. Mai 2017 | • 14. November 2017 |
| • 16. Mai 2017 | • 28. November 2017 |
| • 30. Mai 2017 | • 12. Dezember 2017 |
| • 16. Juni 2017 | |

gez. *Annelotte Heilek, Schiedsfrau*

Amtlicher Teil: Bekanntmachungen

Hinweis: Der Inhalt dieser Bekanntmachungen ist zusätzlich im Internet unter http://apolda.de/dateien/buerger_und_verwaltung/buergerservice/amtsblatt/amtsblatt2016/Amtsblatt_08_2016.pdf veröffentlicht.

Öffnungszeiten zum Jahreswechsel 2016/2017		
Bürgerbüro		
Freitag,	23.12.2016	8 - 13 Uhr
Samstag,	24.12.2016	geschlossen
Dienstag,	27.12.2016	8 - 16 Uhr
Mittwoch,	28.12.2016	8 - 13 Uhr
Donnerstag,	29.12.2016	8 - 16 Uhr
Freitag,	30.12.2016	8 - 13 Uhr
Samstag,	31.12.2016	geschlossen
Verwaltung		
Dienstag,	27.12.2016	9 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr
Mittwoch,	28.12.2016	geschlossen
Donnerstag,	29.12.2016	9 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr
Freitag,	30.12.2016	9 - 12 Uhr
Tourist-Information		
Montag,	19.12.2016	10 - 13 Uhr und 14 - 17 Uhr
Dienstag,	20.12.2016	10 - 13 Uhr und 14 - 17 Uhr
Mittwoch,	21.12.2016	10 - 13 Uhr und 14 - 17 Uhr
Donnerstag,	22.12.2016	10 - 13 Uhr und 14 - 17 Uhr
Freitag,	23.12.2016	10 - 13 Uhr und 14 - 17 Uhr
Dienstag,	27.12.2016	10 - 13 Uhr und 14 - 17 Uhr
Mittwoch,	28.12.2016	10 - 13 Uhr und 14 - 17 Uhr
Donnerstag,	29.12.2016	10 - 13 Uhr und 14 - 17 Uhr
Freitag,	30.12.2016	geschlossen
Samstag,	31.12.2016	geschlossen
GlockenStadtMuseum		
Montag,	19.12.2016	geschlossen
Dienstag,	20.12.2016	10 - 17 Uhr
Mittwoch,	21.12.2016	10 - 17 Uhr
Donnerstag,	22.12.2016	10 - 17 Uhr
Freitag,	23.12.2016	10 - 17 Uhr
Samstag,	24.12.2016	geschlossen
Sonntag,	25.12.2016	10 - 17 Uhr
Montag,	26.12.2016	10 - 17 Uhr
Dienstag,	27.12.2016	10 - 17 Uhr
Mittwoch,	28.12.2016	10 - 17 Uhr
Donnerstag,	29.12.2016	10 - 14 Uhr
Freitag,	30.12.2016	10 - 17 Uhr
Samstag,	31.12.2016	10 - 14 Uhr
Sonntag,	01.01.2017	geschlossen
Montag,	02.01.2017	geschlossen
Stadt-, Kreis- und Fahrbibliothek		
vom 24.12.2016 bis 01.01.2017	geschlossen	
Mehrgenerationenhaus		
vom 24.12.2016 bis 01.01.2017	geschlossen	
<p>Ab Montag, 2. Januar 2017, stehen Ihnen die Mitarbeiter/innen der Verwaltung und aller Einrichtungen wieder zu den üblichen Öffnungszeiten zur Verfügung.</p>		

Schönste Fassade(n) 2016 gesucht/ verlängerte Frist zur Einreichung von Vorschlägen

Die Apoldaer Bürgerinnen und Bürger sind auch in diesem Jahr aufgerufen, Vorschläge einzureichen, welches Haus im Stadtgebiet und in den Ortsteilen ihrer Meinung nach im Zeitraum **November 2015 bis Dezember 2016** die schönste Fassade erhalten hat und prämiert werden sollte.

Gesucht werden Fassaden, die durch Sanierung oder Umgestaltung in dieser Zeit wieder in neuem Glanz erstrahlen. Besonderes Augenmerk soll auf die Wiederherstellung von Detailelementen, wie Gesimse, Konsolen, Türen, Fenstergewänden, historischen Elementen und Aufwertung des Gesamteindruckes des Objektes gelegt werden.

Es können aber auch Neubauten prämiert werden, die sich als Lückenschließungen sowohl in Proportionen als auch in ihrer Gestaltung gut in das Stadtbild oder das der Ortschaft einfügen.

Für die Prämierung der schönsten Fassade 2016 stehen neben Mitteln aus dem städtischen Haushalt dankenswerter Weise auch Sponsorenmittel von der Wirtschaftsförder-Vereinigung Apolda-Weimarer Land e. V. sowie der Sparkasse Mittelthüringen zur Verfügung.

Aufgrund der Vielzahl der aktuell noch laufenden Baumaßnahmen, können in diesem Jahr erstmalig Vorschläge (mit Foto „vorher - nachher“)

bis zum 28. Februar 2017

bei der Stadtverwaltung Apolda, Fachbereich 3, Abteilung Stadtplanung und Wirtschaftsförderung, Markt 1, 99510 Apolda – oder per E-Mail an stadtplanung@apolda.de - eingereicht werden.

Eine Jury wird aus den eingereichten Vorschlägen den oder die Preisträger ermitteln.

gez. **Rüdiger Eisenbrand**
Bürgermeister

Tote Wildvögel

– Info ans Veterinäramt
☎ 03644 540-301
oder Amtstierärztliche
Rufbereitschaft
- Rufen Sie an!

gez. **Dr. Stefan Kleinhans**
Amtsleiter Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt
Landkreis Weimarer Land

Amtlicher Teil: Bekanntmachungen

Hinweis: Der Inhalt dieser Bekanntmachungen ist zusätzlich im Internet unter http://apolda.de/dateien/buerger_und_verwaltung/buergerservice/amtsblatt/amtsblatt2016/Amtsblatt_08_2016.pdf veröffentlicht.

Der Winter steht vor der Tür ...

Wir möchten die Grundstückseigentümer bzw. Verpflichteten daher wieder an Ihre Räum- und Streupflicht, die Beseitigung von Schnee- und Eisglätte und die Entfernung von Eiszapfen und Schneeüberhängen an den Gebäuden erinnern.

Wer der Räum- und Streupflicht bzw. der Beseitigung von Schnee- und Eisglätte nachkommen muss und wie dies zu erfolgen hat, ist in der **Satzung über die Straßenreinigung im Gebiet der Stadt Apolda (Straßenreinigungssatzung) vom 27. Oktober 2011, veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 09/11**, geregelt.

Im kommunalen Straßenwinterdienst wird um Verständnis gebeten, dass die Ablagerung des Schnees am Fahrbahnrand nicht immer so erfolgen kann, dass ein entsprechender Wall entsteht. Es kommt – auch bei geringer Räumgeschwindigkeit – leider vor, dass Schnee auf Gehwege geworfen wird. Bitte diesen Schnee von den Gehwegen nicht

auf geräumte Straßen zurück werfen, denn dadurch wird der Wirkungsgrad des aufgebrauchten Salzes gestoppt und es entstehen verkehrsgefährdende Situationen für alle Verkehrsteilnehmer.

Es wird ergänzend darauf hingewiesen, dass überbreite Gehwege nicht vollständig von Schnee befreit werden müssen. Eine geräumte Fläche von 1,5 m Breite ist völlig ausreichend und die Ablagerung am Gehwegrand ist in diesen Fällen durchaus möglich. Dadurch werden zusätzliche Schneeeablagerungen auf Fahrbahnen und Parkstreifen vermieden. Grundsätzlich sind der Schnee und Eisstücke aber außerhalb des Verkehrsraumes zu lagern.

Die Abteilung Kommunaler Service bittet ebenfalls darum, das grundsätzliche Verbot zur Verwendung von Streusalz auf Gehwegen einzuhalten. Der Salzeinsatz – vor allem auf Gehwegen mit Belag aus Beton (Gehwegplatten/ Pflaster) – führt zu dessen Zerstörung (Betonfraß) und erheblichen Frostschäden.

Darüber hinaus möchten wir auch wieder darauf hinweisen, dass entsprechend § 7 der **Ordnungsbehördlichen Verordnung über die Abwehr von Gefahren in der Stadt Apolda (Stadtdordnung) vom 14. Dezember 2015, veröffentlicht im Amtsblatt 08/15**, Schneeüberhänge und Eiszapfen an Gebäuden, durch die Verkehrsteilnehmer auf Straßen oder in öffentlichen Anlagen gefährdet werden können, unverzüglich durch den Eigentümer oder andere Berechtigte beseitigt werden müssen.

Sollten sich diese Eiszapfen z. B. wegen ihres Eigengewichtes ablösen, stellen sie eine erhebliche Gefahr für Passanten dar.

Ein herabfallender Eiszapfen kann im schlimmsten Fall sogar tödliche Verletzungen nach sich ziehen.

gez. **Rüdiger Eisenbrand**
Bürgermeister

- Anzeigen -



Wintergärten • Sommergärten • Terrassendächer
• Sonnen- und Insektenschutzanlagen
• Bauelemente • Sicherheits-Haustüren direkt vom Hersteller

VERANDA Wintergärten
Inhaber: **Uwe Meersteiner** • 99439 Berlstedt • Am Wolfsbach 6
www.veranda-wintergarten.de
Fordern Sie gleich eine kostenlose Beratung direkt bei Ihnen vor Ort an

Tel.: 036452/189943 • Fax: 036452/762074 • Mobil: 0163/1529510 • info@uwe-meersteiner.de



GSP Gebäudedienst
eine saubere Entscheidung

Wir die **GSP Management GmbH** suchen zur Verstärkung unseres Teams **2 zuverlässige Mitarbeiter/-innen** für unseren Bereich Unterhaltsreinigung.

Ihre Aufgaben:

- Reinigung von Privathaushalten, Praxen und Büros
- eigenständiges, qualitatives Arbeiten, Mo-Fr von 06.30-14.30 Uhr
- Führerschein und Pkw (bis Firma) erforderlich

Wir bieten:

- pünktliche und tarifliche Bezahlung, inkl. Fahrzeiten
- Firmenfahrzeug ab Firma, 30-35h/Woche
- Bonuszahlungen, unbefristeter Arbeitsvertrag

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

info@gsp-management.de • ☎ **036454 /59143**

Die Wohnungsgesellschaft Apolda mbH ist ein städtisches Wohnungsunternehmen.

Wir verwalten rund 3.500 Wohnungen sowohl aus dem eigenen Bestand als auch für fremde Eigentümer, für Erben- und Eigentümergemeinschaften. In unserem Immobilienbestand befinden sich ebenso Gewerbeobjekte, Gärten, Garagen und Stellplätze, deren Vermietung bzw. Verpachtung zu unserem Aufgabengebiet gehören.


Auch im Jahr 2017 möchten wir wieder jungen Menschen die Chance auf eine fundierte und zukunftsorientierte kaufmännische Ausbildung bieten und suchen zum 01.08.2017

eine(n) **Auszubildende(n)** zur/zum **Immobilienkauffrau/ mann.**

Die Ausbildungsdauer beträgt 3 Jahre. Voraussetzung für die Berufsausbildung ist mindestens ein guter Realschulabschluss.

Vollständige Bewerbungsunterlagen erbitten wir bis zum **15.02.2017**

an die:
Wohnungsgesellschaft Apolda mbH
Gerichtsweg 2
99510 Apolda
mail@wg-apolda.de



18 Jahre

Thüringer Tanz-Akademie

Kurse &
Veranstaltungen
2017

Gesellschaftstanz und mehr ...

Tanzschule im Cranach-Haus und in der Kultur-Kirche Weimar

Seit dem Kulturstadtjahr 1999 führt die Tanz-Akademie zwei außergewöhnliche Tanzschulen in Weimar: Das Cranach-Haus mit seinem Renaissance-Gewölbe am Weimarer Markt und die Kultur-Kirche mit einem Saal im Stil der Gotik in der Schubertstraße. In diesen einzigartigen Spiegelsälen wird Tanzbegeisterten in kleinem Kreise und privater Atmosphäre der Gesellschaftstanz vermittelt.

Die
besondere
Geschenk-
idee!

Neue Jugend- und Erwachsenenurse ab Januar!

Gutscheine für Gesellschaftstanzkurse, pro Paar inklusive Übungs-CD und Tanzabend

STARTWOCHEN ERWACHSENE

2017

02. - 08. Januar

19. - 24. Februar

02. - 07. April

28. Mai - 02. Juni

Kurszeiten

Mo - Fr 19 | 21 Uhr

So 13 | 15 | 17 | 19 Uhr

Die Kurse werden einmal wöchentlich als Doppelstunde unterrichtet. Parallelkurse sind als Ausweichtermin nutzbar.

TANZABENDE monatlich

BÄLLE

mit dem Moonlight Orchestra
und der Chris Genteman Group

Grosse Debütantenbälle 20. Mai | 08. Dezember
congress centrum neue weimarhalle (MLO)

4. Weimarer Sommernachtsball 23. Juni
Köstritzer Spiegelzelt (CGG)
mit dem Weltklasse-Tanzpaar
Jan Janzen und Vitalina Bunina

18. Wintergalaball 09. Dezember
congress centrum neue weimarhalle (CGG)
mit den Tanz-Welt- und Europameistern
Nikita Bazev und Hanna Run Oladottir

STARTWOCHEN JUGEND

2017

09. - 13. Januar

13. - 17. März

11. - 15. September

Kurszeiten

Mo - Fr 15 | 17 Uhr

WELTTANZPROGRAMM STANDARD | LATEIN

DER GRUNDKURS 6 x 2 STD.

Langsamer Walzer | Foxtrott | Rumba | Cha-Cha | Disco-Fox
Das Basiswissen über die wichtigsten Gesellschaftstänze.

DER AUFBAUKURS 6 x 2 STD.

Alle Tänze werden erweitert und neue Tänze kommen hinzu:
schneller Foxtrott und Wiener Walzer.

DIE TANZKREISE 6 x 2 STD.

Für alle, die der Magie des Tanzens erlegen sind und ihr tänzerisches
Wissen vertiefen und erweitern wollen. Tänze wie Tango, Samba, Jive,
Quickstep und Slowfox bereichern das Repertoire.

DIE SPEZIALKURSE 2 x 2 STD.

Disco-Fox | Salsa | Swing | Jive | Rock'n'Roll | Tango Argentino

DIE JUGENDGRUND- UND AUFBAUKURSE 8 x 2 STD.

Disco-Fox | Salsa | Merengue | Walzer | Foxtrott | Quickstep |
Rumba | Cha-Cha | Jive ... Mit großem Debütantenball!

Individuelle Tanzkurse, Privatstunden sowie
Ball- und Hochzeitstanzvorbereitung möglich!

TANZ- | GALA- UND HOCHZEITSSCHUHE

Eine Auswahl von über 60 Tanzschuhmodellen
ist in unserer Tanzschule Kultur-Kirche
Schubertstraße ausgestellt.
Besuchen Sie uns!



Cranach-Haus Markt 11/12, 99423 Weimar
Kultur-Kirche Schubertstraße 23
Fon: (0 36 43) 777 377 Fax: (0 36 43) 777 378



kontakt@thueringer-tanz-akademie.de
www.thueringer-tanz-akademie.de
www.theater-im-gewölbe.de

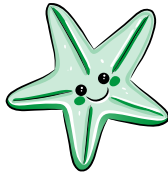
+++ WINTERGALABALL mit der Chris Genteman Group - 9. Dez. 2017 in der Weimarhalle (ccnw) +++



Sehr geehrte Gäste, das Bäderteam der Apoldaer Beteiligungsgesellschaft mbH wünscht Ihnen und Ihrer Familie ein schönes & besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Wir freuen uns, Sie auch im Jahr 2017 in der Schwimmhalle und den Saunen wieder begrüßen zu dürfen.

Ihr Bäderteam Apolda



Die Bäder Apolda bieten für Kinder

Schwimmkurse

montags, dienstags und donnerstags
von 14:00 bis 15:00 Uhr an.

Interessenten wenden sich bitte an unsere Mitarbeiter der Schwimmhalle oder telefonisch unter ☎ 03644/564626

Ihr Bäderteam Apolda



Ein Geschenk-Gutschein
unterm Weihnachtsbaum

Schenken Sie aktive Freude
mit einem Geschenkgutschein
für Sauna – Schwimmhalle oder unser Freibad

Ihr Bäderteam Apolda

Sonderöffnungszeiten Schwimmhalle & Sauna

	Schwimmhalle	Sauna
Heiligabend 24.12.2016	09:00 – 13:00 Uhr	gemischt 09:00 – 13:00 Uhr
1. Weihnachtsfeiertag 25.12.2016	geschlossen	geschlossen
2. Weihnachtsfeiertag 26.12.2016	09:00 – 18:00 Uhr	gemischt 09:00 – 18:00 Uhr
Ferien	09:00 – 18:00 Uhr	gemischt 09:00 – 18:00 Uhr
27.12.2016	06:15 – 22:00 Uhr	10:00 – 22:00 Uhr
28.12.2016	Behinderte Senioren öffentlich 07:30 – 09:30 Uhr 09:30 – 12:30 Uhr 12:30 – 16:00 Uhr	gemischt 09:00 – 21:00 Uhr
Ferien	09:00 – 18:00 Uhr	Frauen 10:00 – 21:00 Uhr
29.12.2016	08:00 – 17:00 Uhr 20:00 – 22:00 Uhr	
30.12.2016	08:00 – 22:00 Uhr	Männer 10:00 – 22:00 Uhr
Silvester 31.12.2016	09:00 – 13:00 Uhr	gemischt 09:00 – 13:00 Uhr
Neujahr 01.01.2017	geschlossen	geschlossen

Ihr Bäderteam Apolda

IMPRESSUM

Herausgeber:

Stadt Apolda, Der Bürgermeister
Markt 1, 99510 Apolda
Telefon: 03644 650-0, Fax 650-400
E-Mail: amtsblatt@apolda.de

Redaktion:

Rüdiger Eisenbrand (verantwortlich)
Stefan Zimmermann und Sandra Löbel
Stadtverwaltung Apolda, Markt 1,
99510 Apolda
Für den Inhalt eines namentlich gekennzeichneten Beitrages ist der Autor verantwortlich.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Sandra Löbel, Markt 1, 99510 Apolda

Fotos:

Sandra Löbel (falls nicht anders angegeben)

Druck:

Haasedruck, Im Dorfe 29,
99439 Buttstedt OT Daasdorf
Telefon 036451 684-11, Fax 036451 684-21
www.haasedruck.de
E-Mail: info@haasedruck.de

Vertrieb:

Allgemeiner Anzeiger
Werbe- und Vertriebsgesellschaft mbH
Gottstedter Landstraße 6, 99092 Erfurt
Telefon: 0361 227-5490

Auflagenhöhe:

13.500 Stück;
kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Stadt Apolda;
Zusendung - auch einzeln -
gegen Portovorauszahlung (z. Z. 1,00 €)
auf Antrag beim Herausgeber;

Erscheinungsweise:

5mal jährlich

Redaktionsschluss:

05. Dezember 2016

Erscheinungsdatum:

21. Dezember 2016

Die Gesangsgruppe
Ton-Art wünscht
frohe Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr!

Wir danken unserem treuen Publikum
für das Interesse an unseren Darbietungen
und freuen uns auf neue
musikalische Begegnungen im Jahr 2017.

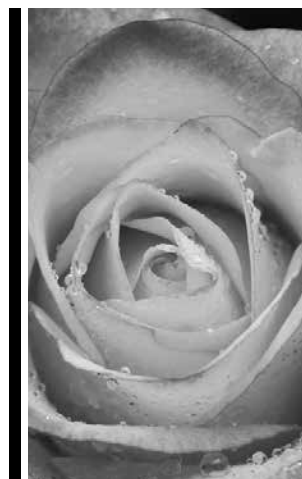
Seit 1991 Ihr kompetenter Partner in Sachen Immobilien

KNOPF Immobilien

- Kauf
- Verkauf
- Vermietung
- Vermittlung
- Beratung

Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 13 • 99510 Apolda

☎ 03644 553043 • ☎ 0178 1676132
✉ Knopf-Immobilien@gmx.de



Bestattungsinstitut Apolda GmbH



Ihr kommunaler
Bestatter

Wir begleiten Sie in schweren Stunden

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Bestattungsvorsorge
- auf Wunsch besuchen wir Sie zu Hause

Tag und Nacht für Sie erreichbar

Telefon (03644) 56 27 30 · Fax 55 57 10

Utenbacher Straße 66 · 99510 Apolda

www.bestattung-apolda.de

e-mail: bestattungsinstitut.apolda@gmx.de

Natürlich

...das fñhlt sich auch so!

Alte Stadt - Apotheke
Apolda

Apothekerin Brita Rodner
Markt 11 · 99510 Apolda
Tel. 03644 562757

www.apotheke-apolda.de

*Unser Team dankt für die Treue
und wünscht Ihnen
und Ihren Familien
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes und erfolgreiches
neues Jahr!*




Die Mitarbeiter der Alten Stadt Apotheke und
Apothekerin Brita Rodner

Kommt Ihr Haus jetzt in die Jahre?

Ohne Stress und Staub das Haus umbauen
Ein Wohnkonzept für gehobene Ansprüche. Mehr Platz, Licht und Komfort durch eine neue Raumaufteilung für Küche, Esszimmer, Wohnzimmer, Bad und Diele.

- Anbau, Umbau, Dachausbau, Aufstockung
- Komplettangebot zum Festpreis für alle handwerklichen Leistungen
- Perfekte Staubabdichtung zu Wohnbereichen
- Sorgfältiges Auslegen aller Laufzonen
- Stressfreier Ablauf, kurze Bauzeit
- Bauleitung für alle Handwerker
- Pffiffige gestalterische Ideen
- Schlüsselfertig organisiert



EINER. ALLES. SAUBER.®
Ihr Modernisierer

Ihre Wohnträume sind bei uns
in den besten Händen.
Sparen Sie Zeit, Geld und Nerven!

Handwerksmeister
Jörg Berbig

www.einer-alles-sauber.de

Baugeschäft Jörg Berbig ▪ Kirchgässchen 4 ▪ 99510 Pffiffelbach ▪ Tel.: 036462 32404

*Ich danke allen Kunden und Freunden für die Treue,
wünsche ein frohes Weihnachtsfest sowie alles Gute für das Jahr 2017.*

Lieblingsstücke
Boutique Meisezahl

Cornelia Meisezahl · Bahnhofstraße 2 · 99510 Apolda · Tel. 03644 55 35 72
info@boutique-meisezahl.de · www.boutique-meisezahl.de

Aktion: 10% Rabatt
Bis zum 31.01.2017 bei
Vorlage dieser Anzeige.

**Im Amtsblatt
können auch Sie werben!**

Rufen Sie uns an:
650152

oder mailen sie uns: amtsblatt@apolda.de

FROHE WEIHNACHTEN
und Zeit zum Träumen!




Und plötzlich ist es wieder soweit – wundervolle Weihnachtszeit!
Zeit für ein herzliches Dankeschön! Zeit für die besten Wünsche! Zeit zum Träumen!
Wir wünschen Ihnen weihnachtliche Momente und bedanken uns für Ihr Vertrauen.
Wir freuen uns darauf Ihnen im neuen Jahr Ihre Urlaubswünsche verwirklichen zu dürfen.

Reiseland GmbH & Co. KG
Str. des Friedens 2 · 99510 Apolda · Tel.: 03644 50560
E-Mail: apolda.marktpassage@reiseland.de
www.reiseland-apolda.de

Der Urlaub ist
unsere Leidenschaft!

REISELAND

BEKANNTMACHUNG der Hotel am Schloß Apolda GmbH

Der Jahresabschluss der Hotel am Schloß Apolda GmbH (HRB 110834) für das Geschäftsjahr 2013 wurde am 15.01.2015 unter Veröffentlichungsnummer 141212160138 im Unternehmensregister des elektronischen Bundesanzeigers (www.bundesanzeiger.de) veröffentlicht.

Der Jahresabschluss der Hotel am Schloß Apolda GmbH (HRB 110834) für das Geschäftsjahr 2014 wurde am 13.01.2016 unter Veröffentlichungsnummer 151212146312 im Unternehmensregister des elektronischen Bundesanzeigers (www.bundesanzeiger.de) veröffentlicht.

Der Jahresabschluss der Hotel am Schloß Apolda GmbH (HRB 110834) für das Geschäftsjahr 2015 wurde am 01.12.2016 an den elektronischen Bundesanzeiger (www.bundesanzeiger.de) übermittelt (Auftragsnummer: 161212003268) und wird zeitnah veröffentlicht.

Alle genannten Abschlüsse können vom 19.12.2016 bis 30.12.2016 zu den üblichen Bürozeiten eingesehen werden.

Hotel am Schloß Apolda GmbH
Jenaer Straße 2
99510 Apolda

EVA Energieversorgung Apolda GmbH

Strom · Gas · Wärme

Service-Telefon
03644 / 50 28 88

Die Energie
mit dem Apoldaer Geist

*Wir wünschen unseren Kunden
und Geschäftspartnern
eine besinnliche Adventszeit und
alles Gute für das Jahr 2017!*

Natürlich

...das fñhlt sich auch so!

Alte Stadt - Apotheke
Apolda

Apothekerin Brita Rodner
Markt 11 · 99510 Apolda
Tel. 03644 562757

www.apotheke-apolda.de

1727-2017

**290 Jahre
Alte Stadt Apotheke**

Am 10. Januar 1727 wurde die Apotheke urkundlich privilegiert und ist somit die älteste Apotheke in Apolda am Markt 11. Aus diesem Anlass laden wir Sie ein, auch mal hinter die Kulissen zu schauen und dieses Jubiläum mit uns zu begehen.

10. Januar 2017 9.00 bis 16.00 Uhr
Apothekenbesichtigung
mit kleinen Überraschungen.

Apothekerin Brita Rodner und Team